

I.205 Dokumentation und Mängelbeseitigung

SEMINARZIEL

An die Baustellendokumentation werden aus baubetrieblicher und juristischer Sicht hohe Anforderungen gestellt. Aussagekräftige Dokumentation ist dabei in allen Projektphasen bedeutend, insbesondere bei der Darstellung baubetrieblicher Ansprüche kommt es auf eine aussagekräftige Dokumentationslage an.

Das Seminar versetzt die Teilnehmer in die Lage, den hohen Anforderungen an die Baustellendokumentation gerecht zu werden. Es informiert über Grundlagen, baubetriebliche und baurechtliche Anforderungen (VOB/B) und stellt den richtigen Umgang mit relevanten Dokumentationsmitteln im Baubereich vor.

TEILNEHMERKREIS

Bauleiter, Obermonteure, Poliere und Meister, Handwerksmeister, Bauführer

SEMINARINHALT

Dokumentation

Bedeutung der Dokumentation im Bauablauf aus der Sicht des Bau-AN (Grundsätzliches zur Baustellendokumentation/ Baudokumentation)

Führung des Bautagebuchs: Verpflichtung für den Bau-AN? Bedeutung im Streitfall:

Indizien oder Beweis?

Baustellenschriftverkehr: "was man schwarz auf weißbesitzt...." - wie gestaltet man die Kommunikation/ Dokumentation beweiserheblich?

Mängelbeseitigung

Bedenkenanmeldung und Bedeutung für die Mängelhaftung des Bau-AN/ Behinderungsmitteilung und Bedeutung für eine Ausführungsfristverlängerung/ Nachträge, Formalien

Mängelrüge und Mängelbeseitigung aus der Sicht des Bau-AN

Mängelansprüche und -rechte des AG und Folgen für den Bau-AN

Umgang des Bau-AN mit der Mängelrüge des AG - Beachtenswertes/ Risiken(!)

Mängel wurden vom Nachunternehmer (Sub) des Bau-AN verursacht: Umgang und Beachtenswertes

REFERENT

Roger Daniel

HBB Haustechnische Bauberatung

Roger Daniel und Angelika Daniel GbR

TERMINE

12.05.26, 09:00 - 16:30 Uhr

